

Vorhang auf

Eine-Art-Galerie Rangsdorf zeigt historische Fotografien von Vera Tenschert

RANGSDORF | Vom 28. April an ist in der Eine-Art-Galerie auf dem Kunsthof Rangsdorf Theaterfotografie der besonderen Art zu sehen. Vera Tenschert, Fotografin am Berliner Ensemble (BE) in den Jahren 1954 bis 1990, zeigt eine kleine, feine Auswahl ihrer tausenden Bilder aus fast vier Jahrzehnten Theatergeschichte.

Vera Tenschert war 18 Jahre alt, als ihr Bertolt Brecht 1954 erlaubte, bei Proben zu fotografieren. Zwei Jahre später übernahm Helene Weigel nach Brechts Tod das Zepter als Intendantin, und für die junge Vera Tenschert begann eine faszinierende Arbeit, die schließlich zur Lebensaufgabe wurde. Sie dokumentierte als Fotografin über die Jahrzehnte hinweg alle Inszenierungen des BE, nahm an zahllosen Proben teil, porträtierte Schauspieler, Regisseure, Dramatiker, Dramaturgen, reiste bei

Gastspielen mit um die Welt. Das Bemerkenswerteste aber: Sie fotografierte nicht nur auf der Bühne, sie begleitete Helene Weigel auch im Privaten – beim Pilze putzen in Buckow, bei Gesprächen mit Gästen, beim versunkenen Grübeln.

Ausstellung aus. Bereits berühmte Aufnahmen und noch unbekannte Bilder sind zu sehen, unwiederbringliche Momente ohne Effekthascherei und aufgesetztes Pathos. Sie zeigen das Einfache, das die Größe der Weigel und des Brechtschen Theaters ausmacht. Die Besucher der Ausstellungseröffnung am 28. April können sich freuen – auf Momente des Erinnerns und des Entdeckens, auf die knarrende Stimme Brechts, einige seiner unvergesslichen Songs und auf die Geschichten von damals, die hinter den Bildern stecken.

Vera Tenschert kennt sie noch und wird von ihnen erzählen.

info Die Ausstellung: „Vorhang auf bei Brecht“ wird am Sonntag, dem 28. April, 16 Uhr, in der Eine-Art-Galerie Rangsdorf, Seebadallee 50, eröffnet und ist bis zum 16. Juni, jeweils mittwochs bis freitags sowie sonntags von 14 bis 18 Uhr zu sehen.



Helene Weigel als Volumnia, 1965, während des Gastspiels des Berliner Ensembles im National Theatre in London.

FOTO: VERA TENSCHERT

Sie erlebte die Künstler hinter der Bühne, in der Garderobe, in der Kantine. Aus dieser fotografischen Schatzkiste wählte Vera Tenschert gemeinsam mit dem Galerieteam Andreas Kämper, Christina Meinhardt, Kerstin Weinert eine kleine Anzahl von Kostbarkeiten für diese